



## BURG DEUNA

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Thüringen](#) | [Landkreis Eichsfeld](#) | [Niederorschel, OT Deuna](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)











Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

<b>Lage</b>	Die Wasserburg Deuna liegt in der Mitte des gleichnamigen Ort.
<b>Nutzung</b>	Pflegeheim
<b>Bau/Zustand</b>	Die Wasserburg Deuna ist gut erhalten.
<b>Typologie</b>	Niederungsburg - Wasserburg
<b>Sehenswert</b>	⇒ k.A.
<b>Bewertung</b>	k.A.

### Informationen für Besucher

	<b>Geografische Lage (GPS)</b> WGS84: <a href="#">51°21'15.3" N, 10°28'34.8" E</a> Höhe: 340 m ü. NN
	<b>Topografische Karte/n</b> nicht verfügbar
	<b>Kontaktdaten</b> k.A.
	<b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b> k.A.
	<b>Anfahrt mit dem PKW</b> Von der Autobahn Abfahrt Breitenworbis(7) Richtung Gernrode, in Gernrode Richtung Niederorschel in Niederorschel links nach Deuna. Dort der Ausschilderung folgen. Kostenlose Parkmöglichkeiten vor der Burg.
	<b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b> k.A.
	<b>Wanderung zur Burg</b> k.A.
	<b>Öffnungszeiten</b> Außenbesichtigung jederzeit möglich.



**Eintrittspreise**  
kostenlos



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
k.A.



**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss

keine Grundriss verfügbar

## Historie

12. Jh.	Entstand die Burg und wahr Sitz des mächtigen Rittergeschlechts derer von Hagen.
1525	Wurde sie von aufständischen Bauern erobert.
1540	Wird sie von Christoph von Hagen wieder aufgebaut.
bis 1869	Blieb sie im Besitz der Familie von Hagen.
1927	Geht der Besitz an die Gemeinde.
Heute	Ein Altersheim ist in der Burg untergebracht.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

- Bienert, Thomas - Mittelalterliche Burgen in Thüringen | Gudensberg, 2000 | S. 31 f.  
 Dehio, Georg - Handbuch der Deutschen Kunstdenkmäler. Thüringen | München, Berlin, 2003 | S. 206 f.  
 Köhler, Michael - Thüringer Burgen | Jena, 2003 | S. 90  
 Maresch, Hans und Doris - Sehenswertes Thüringen, Burgen und Schlösser | Erfurt, 1996 | S. 42  
 Resch, Regina & Alexander - Thüringer Burgen | Meiningen, 2007 | S. 58  
 Sobotka, Bruno J. & Strauss, Jürgen - Burgen, Schlösser, Gutshäuser in Thüringen | Stuttgart, 1995 | S. 445

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

## Änderungshistorie dieser Webseite

[30.11.2021] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.

[31.03.2008] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.11.2021 [CR]

IMPRESSUM

© 2021



Folgen

535 Follow